



Tagung „Islamismus und seine Kontexte“

unter der Schirmherrschaft von **Mieke Senftleben MdA**

Sonnabend, 15. Mai 2010 um 11:00 Uhr im **Abgeordnetenhaus von Berlin**¹

Unsere Referenten:

Harald G. Teßmer

Harald G. Teßmer, 2002-2008 Studium der Politikwissenschaft in Hamburg und Florenz, Diplomabschlussarbeit über das politische Denken des italienischen Politikers und frühen Totalitarismustheoretiker Luigi Sturzo, aktuell Stipendiat der Promotionsförderung der Universität Hamburg mit Dissertationsprojekt bei Prof. Michael Th. Greven zu Demokratietheorie im Rahmen von european governance.

Ramon Schack

Der Nahe Osten, Osteuropa, der Islam, politischer Extremismus, die Offene Gesellschaft und ihre Feinde, sind Schwerpunkte der journalistischen Arbeit des Politologen. Ramon Schack, Jahrgang 1971, gilt als einer der wenigen Vertreter des New Journalism im deutschsprachigen Raum. Mit seinen Reportagen über die NPD-Zentrale in Berlin-Köpenick, sowie die islamophobe Website PI, erlangte er bundesweite Aufmerksamkeit. Aktuell arbeitet Ramon Schack an einem Buchprojekt zum Thema Iran.

Astrid Böttcher

Astrid Böttcher, Studium der Politikwissenschaft an der Universität Hamburg, ist auf die Erforschung des Extremismus und die damit zusammenhängenden Phänomene spezialisiert. Sie ist Mitglied des Veldensteiner Kreises zur Erforschung von Extremismus und Demokratie, dem Netzwerk Terrorismusforschung (NTF) und der Deutschen Vereinigung für Politikwissenschaft (DVPW). Neben einigen Veröffentlichungen hielt sie Vorträge an der Masaryk-Universität in Brunn, ist Dozentin an der Privatuniversität Witten/Herdecke, als Beauftragte der Bundesgeschäftsstelle der Jungen Liberalen tätig und schreibt an ihrer Dissertation.

¹ Anschrift: Niederkirchnerstraße 1-5, 10117 Berlin (Raum siehe Aushang).
Bei Fragen bitte wenden an: justus.leonhardt@julis-mitte.de

Dr. Olaf Farschid

Studium der Islamwissenschaft, Politischen Wissenschaften, Publizistik und Volkswirtschaft an der *Freien Universität Berlin*; 1994-1999 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Arbeitsstelle Politik des Vorderen Orient der FU Berlin; 1999-2002 wissenschaftlicher Referent am *Orient-Institut der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft*, Beirut. Seit 2002 wissenschaftlicher Referent Islam in der *Berliner Senatsverwaltung für Inneres und Sport*.

Justus Leonhardt

Bezirksvorsitzender *Junge Liberale Berlin-Mitte* und Student der Politikwissenschaft am Otto-Suhr-Institut der *Freien Universität Berlin*, Schwerpunkt Internationale Beziehungen, insbesondere Formen neuer Kriege, Wandel der Kriegsformen. Im Rahmen seiner Diplomarbeit beschäftigt er sich derzeit mit der veränderten Konfliktstruktur im Rahmen gescheiterter Demobilisierungsprozesse.

Christian Endreß

Christian Endreß studierte Sozialwissenschaften (Schwerpunkt Politik), Psychologie und Rechtswissenschaft an der *Universität Duisburg-Essen*. Seit mehreren Jahren beschäftigt er sich mit dem Politikfeld Innere Sicherheit. Im Jahr 2003 war er für mehrere Wochen in der UN Mission in Sierra Leone. Im Anschluss Tätigkeiten für das *Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)* (2004 - 2007). Zuletzt fand er hier Verwendung in der Stabsstelle des Präsidenten. Im Rahmen des *FIFA ConfederationCups 2005* und der *FIFA WM 2006* war er abgeordnet in das *Nationale Informations- und Kooperationszentrum (NICC)* im *Bundesministerium des Innern (BMI)*.

Im Anschluss war er als Chefredakteur einer internationalen Sicherheitspublikation beschäftigt (2007 - 2008). Danach tätig als Projektmitarbeiter beim *Deutschen Roten Kreuz - Generalsekretariat*. Christian Endreß ist Mitglied im *Interdisziplinären Arbeitskreis Innere Sicherheit (AKIS)*, im *Zukunftsforum Öffentliche Sicherheit (ZÖS)* sowie Mitautor des „Grünbuchs Öffentliche Sicherheit“. Seit dem 1. April 2009 ist Christian Endreß wissenschaftlicher Mitarbeiter, Doktorand und Lehrbeauftragter am Lehrstuhl für Politikwissenschaft, Sicherheitsforschung und Sicherheitsmanagement an der Privaten *Universität Witten/Herdecke*.

Alexander Ritzmann

Alexander Ritzmann ist Politischer Analyst und Senior Fellow bei der *European Foundation for Democracy* in Brüssel. Seine Arbeit konzentriert sich auf den Islamismus in Europa sowie auf das Spannungsfeld zwischen Freiheit und Sicherheit bei der Terrorismusbekämpfung. Ritzmann ist als Sachverständiger vor dem *U.S. Congress* und dem *U.S. Department of Homeland Security* aufgetreten. Er berät zudem Abgeordnete des *Deutschen Bundestags*, des *U.S. Congress* und des *Europäischen Parlaments*.

Alexander Ritzmann war Visiting Fellow am *American Institute for Contemporary German Studies* an der *Johns Hopkins University*, Washington DC, USA. Von 2001-2006 war er Mitglied des Berliner Abgeordnetenhauses und dort stellvertretender Vorsitzender der FDP-Fraktion sowie Sprecher seiner Partei in den Ausschüssen für Inneres, Sicherheit und Ordnung, Verfassungsschutz und Datenschutz.